

Beilage zur Erklärung zur ArbeitnehmerInnenveranlagung (L 1) oder Einkommensteuererklärung (E 1) für 2009

- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit ohne Lohnsteuerabzug
- Zusatzangaben bei Erfüllung bestimmter grenzüberschreitender Kriterien
- Antrag auf unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 4)

Wird ohne nähere Bezeichnung auf gesetzliche Bestimmungen verwiesen, ist darunter das Einkommensteuergesetz 1988 (EStG 1988) zu verstehen.

Datenschutzerklärung auf www.bmf.gv.at/datenschutz oder auf Papier in allen Finanz- und Zolidienststellen

1. Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit ohne Lohnsteuerabzug

Bezüge **ohne Sonderzahlungen**, von denen **kein Lohnsteuerabzug** erfolgt ist und für die **kein Lohnausweis/Lohnbescheinigung** (Formular L 17) vorliegt.

Die Kennzahl **359** enthält ausschließlich Pensionsbezüge **359**

Anrechenbare ausländische Steuer für Einkünfte gemäß Kennzahl **359** **377**

2. Zusatzangaben bei Erfüllung bestimmter grenzüberschreitender Kriterien (Hinweise dazu im Steuerbuch 2010)

Anzahl der Lohnausweise/Lohnbescheinigungen (Formular L 17) über meine Bezüge gemäß Pkt. 2.1.1 bis 2.1.4 oder 2.2.3 **Wenn zutreffend, Anzahl bitte unbedingt angeben!**

Schließen Sie bitte die Lohnausweise/Lohnbescheinigungen nur dann an, wenn diese von der auszahlenden Stelle nicht elektronisch übermittelt werden!

2.1. Ich hatte im Jahr 2009 einen Wohnsitz oder meinen gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich und war

- 2.1.1 Grenzgänger im Sinne des § 16 Abs. 1 Z. 4 lit g
- 2.1.2 bei einer ausländischen Arbeitgeberin/einem ausländischen Arbeitgeber (ohne Verpflichtung zum Lohnsteuerabzug in Österreich) beschäftigt, aber nicht Grenzgänger
- 2.1.3 bei einer in Österreich bestehenden ausländischen diplomatischen Vertretungsbehörde oder internationalen Organisation (z.B. UNIDO) beschäftigt (sur-place-Personal)
- 2.1.4 Bezieherin/Bezieher einer ausländischen Pension

2.1.5 Unter Progressionsvorbehalt steuerbefreite Auslandseinkünfte aus nichtselbständiger Arbeit **453**

2.1.6 Die Kennzahl **453** enthält **ausländische** Pensionsbezüge in Höhe von **791**

Entlastung von der Auslandssteuer durch die ausländische Steuerverwaltung

- 2.1.7 Ist gesetzlich nicht möglich
- 2.1.8 Habe ich bereits erhalten in Höhe von, oder
- 2.1.9 Habe ich beantragt, aber noch nicht erhalten.
Die Rückzahlung/Erstattung wird voraussichtlich betragen: **775**

2.2. Ich hatte im Jahr 2009 keinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in Österreich und war

- 2.2.1 bei einer Arbeitgeberin/einem Arbeitgeber (mit Verpflichtung zum Lohnsteuerabzug in Österreich) beschäftigt (z.B. als Tagespendler/in, Saisonarbeiter/in, etc.)
- 2.2.2 Bezieherin/Bezieher einer österreichischen Pension
- 2.2.3 bei einer ausländischen Arbeitgeberin/bei einem ausländischen Arbeitgeber (ohne Verpflichtung zum Lohnsteuerabzug in Österreich) beschäftigt

Bitte beachten:

Die Antragsveranlagung wird nur dann durchgeführt, wenn das entsprechende Kästchen angekreuzt ist.

- 2.2.4 Ich beantrage die Veranlagung für meine nichtselbständigen Bezüge aus der Tätigkeit im Sinne des § 99 Abs. 1 Z 1, von denen Lohnsteuer in Höhe von 20% einbehalten wurde.
- 2.2.5 Ich beantrage die Veranlagung für andere nichtselbständige Bezüge.

¹⁾ Bitte geben Sie hier die Versicherungsnummer des österreichischen Sozialversicherungsträgers an.

3. Antrag auf unbeschränkte Steuerpflicht (§ 1 Abs. 4)

Ansässigkeitsstaat im Jahr 2009
(lt. int. Kfz-Kennzeichen)

Staatsangehörigkeit
(lt. int. Kfz-Kennzeichen)

Ich hatte im Jahr 2009 in Österreich weder einen Wohnsitz noch meinen gewöhnlichen Aufenthalt

3.1 Ich beantrage gemäß § 1 Abs. 4, im Jahr 2009 als unbeschränkt steuerpflichtig in Österreich behandelt zu werden und verfüge über die notwendige Bescheinigung meines Ansässigkeitsstaates (Formular E9)

3.2 Höhe meiner Einkünfte im Ansässigkeitsstaat im Jahr 2009 [Summe (1) im Formular E 9]

3.3 Höhe der Einkünfte meines (Ehe)Partners im Jahr 2009 (z.B. laut Formular E 9)
Nur auszufüllen, wenn der Alleinverdienerabsetzbetrag oder der Mehrkindzuschlag beantragt wurde

Ich versichere, dass ich die Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **richtig** und **vollständig** gemacht habe. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder unvollständige Angaben strafbar sind.

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefon/Telefaxnummer)

Datum, Unterschrift